



<https://www.biodiversitylibrary.org/>

Neues Journal fur die Botanik

Erfurt, Friedrich August Knick, 1806-1810

<https://www.biodiversitylibrary.org/bibliography/68922>

1.Bd (1806): <https://www.biodiversitylibrary.org/item/137820>

Page(s): Title Page, No. 4, Table of Contents, 2p., Table of Contents,
Page 128, Page 142

Holding Institution: Harvard University Botany Libraries

Sponsored by: BHL-SIL-FEDLINK

Generated 28 May 2024 7:04 AM

<https://www.biodiversitylibrary.org/pdf4/1703288i00137820.pdf>

This page intentionally left blank.

Neues Journal

f ü r d i e B o t a n i k.

Herausgegeben

vom

Professor Schrader.

Ersten Bandes drittes Stück.

Mit drei Kupfertafeln.

Erfurt,

bei Friedrich August Knick.

1806.

Inhalt.

Seite

I. Abhandlungen.

1. *Arthonia*, novum genus Lichenum, quod descripsit E. Acharius. (Tab. IV.) — 1
2. *Conostomum*, eine neue Moos-Gattung; beschrieben von Olof Swartz. (Tab. V — VI.) — 24
3. *E plantis asperifoliis species nonnullae, vel omnino non, vel minus cognitae, in Promontorio bonae spei collectae et descriptae a. C. P. Thunberg.* — 37

II. Auszüge aus ausländischen und vermischten Schriften.

1. J. J. Labillardière *Novae Hollandiae plantarum Specimen. Tom. I.* — 50
2. *Annales du Muséum National d'Histoire Naturelle. Tom. 1 — 2.* — 65

III. Literatur.

1. C. F. Gaertner *Carpologia Fasc. I. P. I.* — 85
2. D.

	Seite
2. D. Turner Muscologiae Hibernicae Specimen.	— 100
3. Flora Batava. Uitgav. I — 16.	— 114
4. F. A. Brotero Flora Lusitanica. Tom. I.	— 128
5. K. Sprengel Einleitung in das Studium der kryptogamischen Gewächse.	— 149
6. C. H. Persoon Icones pictae specierum rariorum fungorum. Fasc. I — 3.	— 161
7. A. Babel de graminum fabrica et oeconomia.	— 169

IV. Correspondenz - Nachrichten.

Auszüge aus Briefen 1) vom Herrn Professor Bernhardi, 2) vom Herrn Forstrath Graumüller, und 3) vom Herrn * * *	— 172
---	-------

V. Vermischte Nachrichten. — 186

Die Erklärung der 4ten Kupfertafel findet sich S. 23., der 5ten — 6ten S. 34 — 36.

(Cavanilles Biographie, die für dieses Stück bestimmt war, wird erst im nächsten Stück erscheinen.)

4.

Felicitis Avellar, Broteri Flora lusitanica.

Tom. I. Olissipone ex Typographia Regia. 1804. 607 S. in 8.

Der Verfasser hat sich durch einige treffliche Abhandlungen in den *Transactions of the Linnean Society* und durch seine *Phytographia Lusitaniae selectior* schon als einen genauen Botaniker bekannt gemacht. Auch dieses Werk zeugt von den Kenntnissen und dem Beobachtungsgeiste des Verfassers. Es liefert uns eine vollständige Flora dieses pflanzenreichen Landes, zwar ohne Kupfer, aber meistens mit genauen Beschreibungen, und verdient daher die grösste Aufmerksamkeit.

Als der Graf v. Hoffmannsegg und ich den Verfasser im Jahr 1798 in Coimbra besuchten, überraschte er uns durch seine Kenntnisse, da wir vorher wenig oder nichts

von

Solidago minor Brot. scheint nur eine Abänderung von *S. Virgaurea*. *Inula dysenterica* und *Pulicaria* sind beide neue Arten (*Pulicaria planifolia* und *paludosa* nob.) *Aster fugax* sollte nicht aufgenommen seyn, da der Verfasser sagt: *plantam nondum vidi, hic adjungo e fide Botanicorum quorundam*. Er meint nämlich *discipuli Vandelli*. *Senecio exsquameus*; ich habe diese Art unter dem Namen *Senec. desquamatus* in den botanischen Gärten zum Unkraut gemacht, halte aber jetzt den Namen *Cineraria uliginosa* für bequemer. Sie wächst auch häufig in Frankreich. *S. caespitosus*, kurz beschrieben, wurde ihm vom Grafen v. H. mitgetheilt; wir haben ihn *auricomus* genannt, da ihn die Bewohner der Estrella *herba loira*, blondes Kraut nennen. *Senec. lactescens*. Hier ist ein sonderbares Versehen vorgegangen; die hier beschriebene Pflanze ist *Crepis foetida*. — *Anthemis canescens* Brot. ist *A. austriaca*; seine *fuscata* ist nun bekannt genug. *Anth. aurea* muß ausgestrichen werden. *Salsola soda* ist eine neue Art, *S. grandiflora* nob. — *Cynanchum monspeliacum* ist *C. acutum*. — *Eryngium corniculatum*;

The following text is generated from uncorrected OCR or manual transcriptions.

[Begin Page: Title Page, No. 4]

Neues Journal

für die Botanik.

Herausgegeben

von

Professor Schröder.

Ersten Bandes drittes Stück.

Mit drei Kupfertafeln.

Erfurt,

bei Friedrich August Knick«

1806.

[Begin Page: Table of Contents, 2p.]

Inhalt

-, 4 r ptb itt2nitsk\#rlrl i >zju+ i Seite

I. Abhandlungen.

X. Arthonia, novum genus Lichenum,
quod descripsit £. Acharius.

(Tab. IV.) — I

2. Conostomum , eine neue Moos - Gat-
tung ; beschrieben von O 1 o /

Swartz. (Tab. V — VI.) — 24

3. E plantis asperifoliis species nonnul-
lae, vel omnino non, vel minus
co^nitae, in PTomontorio bonae spei
collectae 'et descriptae a. C. P.

Thunberg. —37

II. Auszüge aus ausländischen und
vermischten Schriften.

I. J. J. Labillardiere Novae Hol-

landiae plantarum Specimen. Tom. L —

t. Annales du Museum National d'Ki-

stoire Naturelle. Tom. 1 — 2. 65

IJL Literatur.

I. C. F. Gaertner *Carpologia* Fase. 1.

P. I.

— 85

2. D.

[Begin Page: Table of Contents]

Seite

2. D. Turner *Muscologiae Hibernicae*

Specialen.

3. Flora Batava. Uitgav. i — itf.

4. F. 4. Brotero *Flora Lusitanica*.

Tom. 1. _ ^

5- K. Sprengel *Einleitung in das Stu-*

dium der kryptogamischen Ge-

wächse. T4Ä

149

6. C. H. Persoon *Tcones pictae spe-*

cierum rariorum funeorum. Fase.

1 - 3 _ l6l

7. A. Babel de graminum fabrica et

oeconomia. % ^

IV. Correspondenz - Nachrichten.

Auszüge aus Briefen 1) vom Herrn Pro-
fessor Bemhardi , 2) vom Herrn
Fotstratb Graumüller, und 3) vom
Herrn * *,* _

V. Vermischte Nachrichten. z g5

Die Erklärung der 4ten Kupfertafel findet sich
S. 23., der ften — 6ten S. 34 — 36.

(Cavanilles Biographie, die für dieses Stück
bestimmt war, wird erst im nächsten Stück
erscheinen.)

1. Ab-

[Begin Page: Page 128]

Felicio Avellar, Broteri Flora lusitanica.

Tom. I. Olissipöne ex Typographia Regia. 1804. 607 S. in g.

Der Verfasser hat sich durch einige treffliche Abhandlungen in den Transactions of the Linnean Society und durch seine *Phytographia Lusitaniae selectior* schon als einen genauen Botaniker bekannt gemacht. Auch dieses Werk zeugt von dem Kenntnisse* sen und dem Beobachtungsegeiste des Verfassers. Es liefert uns eine, vollständige Flora dieses pflanzenreichen Landes, zwar ohne Kupfer, aber meistens mit genauen Beschreibungen, und verdient daher die größte Aufmerksamkeit.

Als der Graf v. Hoffmannegg und ich den Verfasser im Jahr 1798 in Coimbra besuchten, überraschte er uns durch seine Kenntnisse, da wir vorher wenig oder nichts von

Solidago minor Brot, scheint nur eine Abänderung von *S. Virgaurea*. *Inula dysenterica* und *Pulicaria* sind beide neue Arten (*Pulicaria planifolia* und *paludosa* nob.)
Aster fugax sollte nicht aufgenommen seyn, da der Verfasser sagt : *plantam nondum vidi, hic adjungo e fide Botanicorum quorundam*. Er meint nämlich *discipuli Vandelli*. *Senecio exsquameus* ; ich habe dieae Art unter dem Namen *Senec. desquamatus* in den botanischen Gärten zum Unkraut gemacht, halte aber jetzt den Namen *Cineraria uliginosa* für bequemer. Sie wächst auch häufig in Frankreich. *S. caespitosus* , kurz beschrieben, wurde ihm vom Grafen v. H. mitgeteilt; wir haben ihn *auricomus* genannt, da ihn die Bewohner der Estrella *herba loira*, blondes Kraut nennen. *Senec. lactescens*. Hier ist ein sonderbares Versehen vorgegangen ; die hier beschriebene Pflanze ist *Crepis foetida*. — *Anthemis canescens* Brot, ist *A. austriaca*; seine *fuscata* ist nun • bekannt genug. *Anth. aurea* mufs ausgestrichen werden. *Salsola soda* ist eine neue Art, *S. grandiflora* nob. — *Cynanchum monspeliacum* ist *C. acutum*. — *JEryngium cornicu-*

latum;